

INFORMATIONSBLETT BANKOMATKARTE

INFORMATIONEN ÜBER DIE BANK

Südtiroler Volksbank AG

Rechtssitz und Generaldirektion: Schlachthofstraße 55 I-39100 Bozen

Telefon: 0471 9961111 – **Telefax:** 0471 979188

Email: gsinfo@volksbank.it

Internetseite: www.volksbank.it

Standort Server des Rechenzentrums: Padova

Bankleitzahl: 5856-0

BIC: BPAAIT 2B

Eintragung im Verzeichnis der Kreditanstalten bei der Banca d'Italia: 3630.1.0

Eintragung im Handelsregister Bozen (Steuernummer/Mwst.-Nummer) : 00129730214

Bankenaufsichtsbehörde: Banca d'Italia mit Sitz in 00184 Rom - Via Nazionale 91

Garantiefonds: Nationaler Garantiefonds und Interbanken-Einlagensicherungsfonds

PRODUKTBESCHREIBUNG BANKOMATKARTE

Eigenschaften

Die Bankomatkarte ist ein elektronisches Zahlungsinstrument, das von der Bank ausgestellt und zusammen mit einer Geheimnummer (P.I.N. "Personal Identification Number) in versiegeltem Kuvert ausgegeben wird. Die kombinierte Verwendung von Karte und PIN erlaubt es, folgend angeführte Operationen auszuführen, die auf ein mit der Karte verbundenes Kontokorrent verbucht werden. Sie ist eine Karte aus Kunststoff (Plastik) im Format ISO 7810, auf der eine Magnetspur (auf der Rückseite) und ein Microchip (auf der Vorderseite) angebracht sind.

Ausserdem scheinen die Logos der Zahlungssysteme, mittels welcher die Karte verwendet werden kann, die eindeutige Nummerierung (PAN), das Fälligkeitsdatum der Gültigkeit (auf der Vorderseite), sowie der CVC2 Code (auf der Rückseite), auf.

Funktionen:

Die Karte, und falls vorgesehen, die Verwendung zusammen mit dem persönlichen Geheimcode, (nachfolgend PIN genannt - Personal Identification Number) identifizieren den Karteninhaber (Eigentümer) und ermächtigen ihn folgende Dienste in Anspruch zu nehmen:

- Barbehebungen bei automatischen Schaltern (ATM) in Italien (Zahlungssystem BANCOMAT®) und im Ausland (Zahlungssystem Maestro)
- Zahlungen in konventionierten Betrieben (sog. POS), welche das Markenzeichen PagoBANCOMAT® in Italien oder Maestro im Ausland tragen
- Zahlungen in Internetshops, welche das Zahlungssystem Maestro akzeptieren und das Mastercard SecureCode Sicherheitssystem verwenden
- CONTACTLESS Zahlungen in Geschäften welche ein abilitiertes POS-Gerät haben
- Bar- oder Scheckeinlagen bei ATM der Bank, die dazu befähigt sind
- Handy- und Bankenwertkartenaufladung
- Anweisungen, Abfrage der Bewegungen und Saldo des Kontokorrents bei den ATM und bei den Self-Service-Schaltern der Bank (sog. Kiosk)

Ohne zusätzliche PIN-Eingabe können sofortige Bezahlungen (sog. Fastpay) der Mautgebühr der italienischen Autobahn, der Parkplatzgebühren/öffentlicher Verkehrsmittel oder CONTACTLESS Zahlungen bis zu 25 € durchgeführt werden.



Die Bankomatkarte ist in der Standardversion, in der Mitgliederversion und mit personalisierbarem Layout (Bankomatkarte „My“) verfügbar. Mit der Dienstleistung „My“ kann der Kunde eine Bankomatkarte mit einem persönlichen Bild bestellen. Der Kunde kann die Karte selbst gestalten, indem er das von der Bank zu diesem Zweck bereitgestellte Internet-Tool, unter www.volksbank.it, nutzt. Diese Dienstleistung wird in einem eigens dafür vorgesehenen Reglement beschrieben.

Höchstgrenzen in der Verwendung der Karte

| Limits | BANCOMAT®/ PagoBANCOMAT® | | Cirrus/Maestro | | Gesamtlimit Karte | |
|--------------------|-----------------------------|----------------|----------------|----------------|-------------------|----------------|
| | täglich | monatlich | täglich | monatlich | täglich | monatlich |
| ATM | 500 € | 1.500 € | 250 € | 1.500 € | 750 € | 3.000 € |
| POS | 1.500 € | 1.500 € | 1.500 € | 1.500 € | 3.000 € | 3.000 € |
| Gesamtlimit | 2.000 € | 3.000 € | 1.750 € | 3.000 € | 3.750 € | 6.000 € |

| Limits | täglich | monatlich | für einzelne Operationen |
|----------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|--------------------------|
| Kiosk der Volksbank | Verfügbarkeit des verbundenen K/K | Verfügbarkeit des verbundenen K/K | 3.000 € |

Die Limits für die Zahlungssysteme BANCOMAT®/PagoBANCOMAT® / Kiosk / Cirrus-Maestro sind nicht kumulativ. Sollte auch das die Tagesverfügbarkeit im Inland erreicht worden sein, sind weitere Behebungen und Zahlungen und dispositive Operationen am Kiosk oder im Zahlungssystem Cirrus-Maestro möglich. Die Aufladungen von Mobiltelefonen und Wertkarten erfolgen mittels PagoBANCOMAT®. Deshalb sind diese Aufladungen laut Verfügbarkeit des PagoBANCOMAT®limits der Karte erlaubt. Die Höchstausnutzung ist jedoch immer an die Verfügbarkeit auf dem zu belastenden Kontokorrent gebunden.

Typische Risiken

Die wichtigsten Risiken bestehen aus:

- Betrügerische Nutzung der Karte und/oder PIN von Seiten Dritter bei Verlust, Diebstahl oder Klonung der Karte.
- Im Falle von Verlust oder Diebstahl besteht das Risiko der Verwendung seitens Dritte welche nicht berechtigt sind Contactless Zahlungen zu tätigen, jedoch ohne Eingabe des PIN Transaktionen für Beträge bis zu 25 €
- Eintragung des Karteninhabers in das nationale Register “Centrale d’Allarme Interbancaria”, welches bei der Nationalbank “Banca d’Italia” geführt wird, falls die Karte trotz Widerruf der Genehmigung von Seiten der Bank, verwendet wird.
- Eventuelle Änderungen der wirtschaftlichen Bedingungen (z.B. Kommissionen und Spesen) zum Nachteil des Kunden.
- Wechselkursrisiko bei Zahlungen und Behebungen in Fremdwährung.

Um das Risiko einer betrügerischen Nutzung der verlorenen oder gestohlenen Karte zu vermindern, ist der Kunde verpflichtet, unverzüglich die Sperre durch Anruf der entsprechenden Notfallnummer zu beantragen. Falls es nicht möglich ist, die Notfallnummer anzurufen, ist der Kunde verpflichtet, den Vorfall so bald wie möglich der Bank zu melden.

Mit Ausnahme betrügerischer Handlung von Seiten des Kunden, oder wenn der Kunde mit Vorsatz oder schwerwiegender Schuld in Bezug auf die vertraglichen Verpflichtungen betreffend der Sicherheitsvorkehrungen gehandelt hat (Handlungen, für welche der Karteninhaber immer und zur Gänze haftet), geht ein Verlust, welcher Folge der unerlaubten Nutzung der Karte ist, für einen maximalen Gesamtbetrag von 50,00 € zu seinen Lasten.

Der Kunde ist von jeder Verantwortung für Bewegungen befreit, welche nach Sperre der Karte über die Notfallnummer oder nach erfolgter Meldung an die Bank getätigt wurden.

Der Kunde ist auf jedem Fall verpflichtet, die allgemein geltenden Sicherheitsvorkehrungen bezüglich der Aufbewahrung der Karte einzuhalten: die PIN ist geheim zu halten und niemandem mitzuteilen; die PIN darf nicht auf der Karte vermerkt und nicht zusammen mit der Karte aufbewahrt werden; bei der Aufbewahrung der PIN ist allenfalls darauf zu achten, dass sie nicht mit der Karte in Verbindung gebracht werden kann.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE BEANTRAGUNG DES PRODUKTS

Die Bankomatkarte wird nur bei Vorhandensein eines aktiven Bankkontokorrentes ausgestellt, auf welches dann die Belastungen verbucht werden, die von den von der Karte getätigten Operationen herrühren.

Die Bankomatkarte kann auch auf nicht volljährige Kunden ausgestellt werden und deshalb ist für diese der Konsens des Vormundes notwendig.

WIRTSCHAFTLICHE BEDINGUNGEN

In Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen, werden die Konditionen zu Gunsten der Bank in ihrem Höchstausmaß und jene zu Gunsten des Kunden in ihrem Mindestausmaß angeführt.

Es werden ausschließlich die von der Bank angewandten Kosten und Spesen ausgewiesen. Zu diesen können eventuelle Spesen und Gebühren der externen Dienstleister hinzukommen.

Für die Spesen, welche Dritte bei internationalen Barbehebungen oder Zahlungen berechnen, wird der Betrag der Operationen, welche nicht in Euro abgewickelt wurden, in Euro angelastet; und zwar zum Wechselkurs, der am Zeitpunkt des Erhalts des Auftrages gilt.

Internationale Bankomatkarte (Standardversion und Mitgliederversion)

| POSTEN | WERT |
|---|------------------------|
| Spesen für jede Barbehebung bei ATM der Südtiroler Volksbank | 0,00 Euro |
| Spesen für jede Einlage von Bargeld/Schecks mittels ATM-Schalter der Südtiroler Volksbank | 0,00 Euro |
| FASTPAY-Zahlung | 0,00 Euro |
| Spesen für jede Barbehebung bei anderen Banken im Inland und in Euro-Ländern (EWU) | 2,90 Euro |
| Spesen für jede Barbehebung in nicht Euro-Ländern (nicht EWU) | 2,90 Euro |
| Anzahl der jährlichen kostenlosen Behebungen bei anderen Banken im Inland und in Euro-Ländern (EWU) | 0 |
| Spesen Dritter für jede Barbehebung in Europäischen Ländern nicht EWU | 0,20% + max. 1,30 Euro |
| Spesen Dritter für Barbehebung in Ländern außerhalb Europas | 1,25 US Dollar |
| POS-Zahlung im Inland und in Euro-Ländern (EWU) | 0,00 Euro |
| POS-Zahlung in nicht Euro-Ländern (nicht EWU) | 2,90 Euro |
| Jahresgebühr Bankomatkarte | 20,00 Euro |
| Kartenblockierung über Alarmzentrale-Grüne Nummer | 0,00 Euro |
| Kartenblockierung über Filiale | 7,75 Euro |
| Entblockierung der Karte | 0,00 Euro |
| Deaktivierung / Reaktivierung der Funktionen mittels virtueller Kanäle | 0,00 Euro |

| | |
|---|------------|
| Informativer Sicherheits SMS Dienst - je Mitteilung | 0,00 Euro |
| Aktivierung multimedialer Dienste (Kiosk, usw.) | 0,00 Euro |
| Selbstbeteiligung bei Betrug aufgrund leichter Schuld oder Fahrlässigkeit | 50,00 Euro |

| Dokument | Pflicht / Fakultativ | Periodizität | Mitteilungsart | Spesen |
|--|----------------------|--------------|--|------------|
| Periodisches Übersichtsblatt | Pflicht | jährlich | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Übersicht | Pflicht | jährlich | Teil des Übersichtsblatts zum Kontokorrent - Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Mahnung | Pflicht | pro Ereignis | Versand in Papierform | 10,00 Euro |
| Vorschlag zur einseitigen Änderung von Vertragskonditionen | Pflicht | pro Ereignis | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Versand Umschlag mit Password / Sicherheitskodex / PIN | Pflicht | pro Ereignis | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Mitteilung Neueinführung Abänderung Dienst / Funktion | Pflicht | pro Ereignis | Versand mittels elektronischer Kanäle (SMS oder E-Mail) | 0,00 Euro |
| | | | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Mitteilung Zugriffsblockierung | Pflicht | pro Ereignis | Versand mittels elektronischer Kanäle (SMS oder E-Mail) | 0,00 Euro |
| | | | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Mitteilung Aufhebung Zugriffsblockierung | Pflicht | pro Ereignis | Versand mittels elektronischer Kanäle (SMS oder E-Mail) | 0,00 Euro |
| | | | Versand in Papierform | 0,00 Euro |
| Auflistung Bewegungen Fastpay | Fakultativ | monatlich | Verfügbarkeit über elektronische Dienste | 0,00 Euro |
| | | | auf Anfrage Aushändigung in Papierform in der Filiale | 0,00 Euro |

Personalisierte Bankomatkarte „My“

Die Kosten (einmalig pro Gültigkeitsdauer der Karte), die der Kunde zusätzlich trägt sind:

| | |
|---|------------|
| Spesen für Personalisierung der Karte | 10,00 Euro |
| Spesen für Personalisierung der Karte für Inhaber eines Konto Orange | 0,00 Euro |
| Spesen für Personalisierung der Karte für Inhaber eines Konto Uni/Start | 5,00 Euro |

Falls der Kunde zu den Standardmitteilungen noch zusätzliche Mitteilungen oder Informationen, welche im Vertrag nicht vorgesehen sind, verlangt oder wünscht, werden ihm diese zu den unter wirtschaftlichen Bedingungen vereinbarten Kosten für Spesenrückvergütung berechnet. Die Spesen für die Übermittlung der Bankmitteilungen werden auf dem verbundenen Kontokorrent belastet.

LIEFERZEITEN

Die Bankomatkarte ist in der Filiale verfügbar und wird bei Ausgabe aktiviert.

Die Produktion der personalisierten Bankomatkarte „My“ erfolgt laut nachfolgendem Zeitplan:

- ungefähr eine Woche nach der Internet-Bestellung durch den Kunden erhält dieser eine Mitteilung, ob das gewünschte Bild von der Bank angenommen oder abgelehnt wurde;



- ungefähr 3 Wochen nach der Annahme der Bestellung wird die Karte an die Filiale übermittelt;
- der Kunde erhält eine Mitteilung, sobald die Karte in der Filiale abholbereit ist.

Diese Mitteilungen erfolgen über SMS und/oder E-Mail, so wie vom Kunden bei der Online-Bestellung festgelegt. Die internationale Bankomatkarte „My“ wird bei der Ausgabe an den Kunden von der Filiale aktiviert.

ZUSATZDIENSTE

Die Bankomatkarte sieht die Möglichkeit vor, folgende kostenlose Dienste zu aktivieren:

- Infodienst **!Volksbank!**: Versand einer SMS Nachricht für jede Operation (Behebung oder Zahlung) über das Zahlungssystem Maestro.
- **Mastercard SecureCode**. Um Zahlungen auf Internet-Seiten durchzuführen, welche das Maestro-Logo enthalten, ist die Aktivierung des Mastercard SecureCode Dienstes notwendig. Dieser Dienst, der vor Betrug schützt, kann im direct b@nking aktiviert werden.

VERTRAGSDAUER, RÜCKTRITT UND BESCHWERDEN

Dauer

Der Vertrag ist bis auf Widerruf gültig; er verfällt mit der Kündigung des Kontokorrents auf welchem die Karte belastet.

Rücktritt

Die Bank kann jederzeit durch schriftliche Mitteilung an den Karteninhaber mit einer Vorankündigungsfrist von mindestens 2 Monaten vom Vertrag zurücktreten.

Der Kunde, auch falls Vollmachtsgeber oder Vollmachtsnehmer, kann jederzeit auch ohne Vorankündigung und ohne Bezahlung von Strafen vom Vertrag zurücktreten. Zum Zeitpunkt des Rücktritts ist der Kunde verpflichtet, die Karte und alle anderen von der Bank ausgehändigten Materialien rückzuerstatten.

Maximaler Zeitraum Vertragsrücktritt

Der vom Kunden beantragte Vertragsrücktritt wird sofort wirksam, sobald die Bank die entsprechende Mitteilung des Kunden und die Karte erhalten hat.

Die Bank wird dem Karteninhaber die Quote des Jahresbeitrages für den Zeitraum nach Auflösung des Vertrages, in der Höhe proportional zu den nicht genutzten Monaten, innerhalb 30 Tage nach Antrag zurückerstatten. Der Kunde haftet für alle Verpflichtungen die durch die Karte bis zu diesem Zeitpunkt entstanden sind.

Beschwerden

Die Beschwerden an die Bank müssen an folgende Anschrift gerichtet werden:

Beschwerdestelle Südtiroler Volksbank, Schlachthofstraße 55 - 39100 Bozen, Email beschwerdestelle@volksbank.it. Die Bank ist verpflichtet innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt zu antworten. Falls der Kunde mit der Antwort nicht zufrieden ist oder innerhalb der 30 Tage keine Antwort erhält, so kann er Rekurs einreichen bei:

- Arbitro Bancario Finanziario (ABF). Um zu erfahren, wie man sich an den Arbitro wendet, kann man die Internetseite www.arbitrobancariofinanziario.it besuchen, Informationen bei den Filialen der Banca d'Italia einholen oder bei der Bank selbst nachfragen.
- Ombudsman-Giurì Bancario beim Conciliatore Bancario Finanziario. Um zu erfahren, wie man sich an den Ombudsman wendet, kann man die Internetseite www.conciliatorebancario.it besuchen oder bei der Bank selbst nachfragen.

- Jede weitere Mediationsstelle, welche im Register des Justizministeriums eingetragen und zur Ausübung der Schlichtung von Streitfällen zwischen Bank und Kunde ermächtigt ist, wie laut Gesetzesverordnung Nr. 28/2010.

Die vorherige Inanspruchnahme eines der genannten Verfahren zur außergerichtlichen Streitbeilegung ist Voraussetzung für eine eventuelle folgende Berufung an das ordentliche Gericht.

LEGENDE

| | |
|------------------------------|---|
| !VOLKSBANK! | Dienst zur Mitteilung von Zahlungen, die über das Zahlungssystem Maestro ausgeführt werden. Der Dienst sieht den Versand einer SMS-Mitteilung und/oder e-mail an die vom Kunden angegebene Adresse vor. |
| A.T.M. | Automated teller machine, automatisierter Schalter, der es erlaubt, die Karte für die vorgesehenen Funktionen zu verwenden (Behebung, Aufladungen, Zahlung der Telefonrechnung, usw.) |
| Contactless | Dieser Dienst gibt dem Karteninhaber die Möglichkeit Zahlungen vorzunehmen, ohne materiellen Kontakt zwischen der Karte und dem dafür abilitierten POS-Gerät. Für Beträge bis zu 25 Euro sieht dieser Modus keine Eingabe der PIN-Nummer vor. |
| CVC2 | Kodex bestehend aus drei Ziffern, der auf der Rückseite der Karte ersichtlich ist und bei Internetzahlungen verwendet wird. |
| direct b@nking | direct b@nking ist ein Dienst der Südtiroler Volksbank, welcher dem Kunden ermöglicht, über Internet auf seine Bankkonten zuzugreifen |
| EWU | Europäische Währungsunion |
| Fälligkeit der Karte | MM/JJ; numerische Angabe, welche die Fälligkeit der Gültigkeit derselben definiert |
| Fastpay | Der Dienst ermöglicht es, an den Mautstellen der Autobahn, die mit entsprechenden Geräten mit der Aufschrift "Fastpay" ausgerüstet sind, die Mautgebühr für den betreffenden Streckenabschnitt in Euro zu bezahlen. Die Höhe des Tageslimits für die Nutzung dieses Dienstes werden von der Betreibergesellschaft festgelegt. |
| Kartenummer (PAN) | 19-stellige Nummer, die auf der Vorderseite der Karte aufscheint und dieselbe identifiziert |
| Kiosk | Der Kiosk ist eine elektronische Self Service Schalterstelle der Südtiroler Volksbank, der dem Kunden erlaubt, verschiedene Abfragen und Operationen zu tätigen |
| Mastercard SecureCode | Mastercard SecureCode ist ein Authentifizierungsverfahren zum Schutz des Karteninhabers bei Einkäufen im Internet. Es sieht die Erstellung eines persönlichen Passwords und eines persönlichen Erkennungssatzes vor. |
| Microchip | Microprozessor auf Siliziumbasis hergestellt, in der Karte integriert und mit sensiblen Daten versehen, der es ermöglicht, Behebungen und Zahlungen mit höherer Sicherheit im Vergleich zu Magnetspur auszuführen. Die Sicherheit liegt in der "Verschlüsselung der Daten", die im |

| | |
|-------------------------------------|--|
| | Chip vorgesehen sind und die zur Zeit nicht klonbar sind! |
| P.I.N. | Personal Identification Number, - die persönliche Geheimnummer wird mit der Karte verwendet und erlaubt es, am ATM zu beheben und Poszahlungen auszuführen |
| P.O.S. | point of Sale (Verkaufspunkt); Gerät, das die Zahlung von Gütern und Dienstleistungen mittels Karte erlaubt |
| Sperre der Karte | Sperre der Verwendung der Karte bei Verlust oder Diebstahl |
| Zahlungssystem BANCOMAT® | Zahlungssystem, das die Behebungen von Bargeld am ATM im Inland erlaubt |
| Zahlungssystem Maestro | Internationales Zahlungssystem, das die Behebung von Bargeld am ATM und die Zahlung von Gütern und Dienstleistungen am P.O.S. weltweit erlaubt |
| Zahlungssystem PagoBANCOMAT® | Zahlungssystem, das die Zahlung von Gütern und Dienstleistungen am P.O.S. im Inland erlaubt |
| Tankomat | Es handelt sich dabei um einen spezifischen Dienst für Kartenzahlungen an Self Service Zapfsäulen. Anders, als bei den anderen Zahlungen, sieht dieser Dienst eine elektronische Vormerkung vor Beginn der Operation vor und zwar für einen Maximalbetrag, der vom Tankstellenbetreiber festgelegt ist. Die Belastung auf dem Kontokorrent erfolgt in der Höhe der tatsächlich geleisteten Zahlung |